

## Presseinformation

Emmerich, 01.07.2024

# Wechsel bei Essity in Emmerich: Clemens Hättich ist neuer Werkleiter

**Im Essity-Werk in Emmerich, das medizinische Kompressionslösungen der Marke JOBST herstellt, gab es zum 01. Juni 2024 einen Wechsel in der Werksführung: Clemens Hättich übernahm die Leitung von Istvan Takacs.**

Istvan Takacs verlässt das Emmericher Essity-Werk nach 2,5 erfolgreichen Jahren, um sich neuen Aufgaben außerhalb des Hygiene- und Gesundheitsunternehmens zu widmen. Seine Nachfolge tritt Clemens Hättich an. Er leitete bereits Werke für Honeywell und Smiths Detection und bringt somit bereits umfassende Erfahrung aus der Produktion mit.

Seine Karriere begann Clemens Hättich im Alter von 18 Jahren mit einer klassischen Ausbildung zum Großhandelskaufmann. Anschließend war er für verschiedene Unternehmen tätig und absolvierte berufsbegleitend an der FOM Neuss und Düsseldorf sein Diplom- und Masterstudium im Controlling & Finance Bereich. Danach arbeitete er unter anderem für Unternehmen wie Ernst & Young und die Multiton GmbH in Düsseldorf als kaufmännischer Leiter, was ihn zu seiner ersten Führungsposition bei Honeywell führte – einem weltweit agierenden Konzern aus Amerika. Dort übernahm er später seine erste Werkleitung. Zuletzt war der 44-jährige bei Smiths Detection, einem weltweit führenden Hersteller von Detektions- und Screening-Technologien u.a. für die zivile Luftfahrt, verantwortlich.

Mit Clemens Hättich hat das Essity-Werk in Emmerich einen neuen Werkleiter, der einen starken Finanz- und Fertigungshintergrund hat und auf Wachstum und Innovation setzt. „Das Essity-Werk in Emmerich ist einzigartig. Seit 70 Jahren wird hier Kompression der Marke Jobst hergestellt, seit sieben Jahren unter dem Essity-Dach. Ich freue mich darauf, das Geschäft noch näher mit dem Essity-Konzern zusammenzubringen und gemeinsam mit dem Markt zu wachsen. Dafür haben wir die besten Voraussetzungen. Wir zeigen in Emmerich jeden Tag, wie innovative Kompressionsherstellung funktioniert und werden auch in Zukunft Innovationen am Standort vorantreiben. Es ist für mich daher eine große Ehre, mit einem so herausragenden Team zusammenzuarbeiten und dieses nun leiten zu dürfen“, sagt Clemens Hättich.

Das Werk in Emmerich gehört seit 2017 zum Hygiene- und Gesundheitsunternehmen Essity. Rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren hier hochwertige medizinische Kompressionslösungen der Marke JOBST, die essenziell für die Behandlung phlebologischer und lymphologischer Erkrankungen sind: Dazu zählen zum Beispiel das Lymph- oder Lipödem, sowie Krampfadern und das „offene Bein“. Der Standort zeichnet sich durch seine hochpräzisen

Fertigungsmaschinen, innovativen Techniken wie das 3D-Strickverfahren und den Einsatz moderner Materialien aus.



BU: Clemens Hättich übernimmt am 1. Juni 2024 die Leitung des Essity-Werkes in Emmerich.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Essity GmbH, Corporate Communications DACH  
Einsteinring 30, 85609 Aschheim  
Tel. +49 (0)89-97006-0, Fax. +49 (0)89-97006-644  
unternehmenskommunikation@essity.com, www.essity.de

**Über Essity**

Essity ist ein global führendes Hygiene- und Gesundheitsunternehmen. Jeden Tag nutzen eine Milliarde Menschen weltweit unsere Produkte und Lösungen. Wir wollen Grenzen überwinden - für mehr Wohlbefinden bei Verbraucher\*innen, Patient\*innen, Pflegekräfte, Kunden und Gesellschaft. Wir vertreiben unsere Produkte und Lösungen in rund 150 Ländern unter vielen starken Marken, darunter die Weltmarktführer TENA und Tork, aber auch bekannte Marken wie Actimove, Cutimed, JOBST, Knix, Leukoplast, Libero, Libresse, Lotus, Modibodi, Nosotras, Saba, Tempo, TOM Organic, und Zewa. Essity beschäftigt weltweit rund 36.000 Mitarbeitende. Der Umsatz im Jahr 2023 betrug ca. 13 Mrd. Euro. Essity hat seinen Hauptsitz in Stockholm (Schweden) und ist an der Nasdaq Stockholm notiert. Weitere Informationen auf [www.essity.com](http://www.essity.com).

**Deutschland ist mit 1,6 Mrd. Euro (2023) der umsatzstärkste Markt von Essity in Europa.** Das Unternehmen bietet hier Hygienepapiere für Endverbraucher, Damenhygiene, Inkontinenzprodukte, professionelle Hygienelösungen und Medizinprodukte an. Zu den bekanntesten Marken zählen die Hygienemarken TENA und Tork, die Hygienepapiere Tempo und Zewa, die Recyclingmarke DANKE, Demak'Up Abschminkprodukte sowie die Medizinmarken Leukoplast, Cutimed, Delta-Cast, JOBST und Tricodur. Neben den Verwaltungsstandorten in Hamburg, Mannheim und München-Ismaning gibt es Produktionsstätten in Emmerich, Hamburg, Mainz-Kostheim, Mannheim, Neuss und Witzenhausen mit einer Belegschaft von insgesamt rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mehr Informationen unter [www.essity.de](http://www.essity.de)